



<https://blz.li/34ke>

FUSSBALL: DER 3. TURNIERTAG DES FC RUTHE

Veröffentlicht am 26.08.2020 um 10:16 von Redaktion LeineBlitz

Am 3. Spieltag des Ruther Kurzturnieres gewann der TuS Hasede auch sein Gruppenspiel gegen den VfR Germania Ochtersum und steht nach dem 1:0-Sieg als zweiter Finalist nach dem TuS Grün-Weiß Himmelsthür am kommenden Donnerstag fest. Der VfR begann schwungvoll, wollte seine Möglichkeit fürs Finale nicht hergeben. Pech für Kaan Karinca, das er nur den Pfosten des Gegners in der 9. Minute traf. Ansonsten zeigten beide Teams eine ansprechende Partie, Strafraumszenen waren allerdings nur selten dabei. Erst in der 24. Minute tauchte erneut Karinca vor dem Tor von TuS-Keeper Norman Pallentin auf, der mit seinem Schuss aus elf Metern keine Probleme hatte. Die erste echte Torchance des TuS erarbeitete sich Tim Utermöhle in der 27. Minute. Im Ochtersumer Strafraum zu Fall gebracht vergab er allerdings die Möglichkeit zur Haseder Führung. Torben Helmke im Ochtersumer Tor



Felix Satow (am Boden) vom VfR Ochtersum hatte keine Atempause gegen Hasedes TuS-Mittelfeldrenner Luca Fabio Pagel.

hielt den von ihm geschossenen Foulelfmeter mit Glanzparade. Auch wenn der VfR in der zweiten Halbzeit leicht optische Vorteile hatte und Fynn Müller in der 31. Minute knapp an der VfR-Führung vorbeirutschte, waren es die Haseder, die vor dem Tor effizienter blieben. Einen langen Freistoß nickte Michael Riechert in der 47. Minute zum Haseder Siegtreffer ein. Die beste Gelegenheit zum Ausgleich durch Niklas Preussner vereitelte der TuS auf der Linie. Im letzten Spiel der Gruppe B besiegte die Reserve des 1. FC Sarstedt den Gastgeber FC Ruthe deutlich mit 5:1 Toren. Die ersten 20 Spielminuten ließen die Sarstedter nichts anbrennen und führten durch Tore von Melvin Beganovic (4.), Alexander Skabowski (11.) und Daniel Gnebner (19.) schnell mit 3:0. Der FC Ruthe fand in der 1. Halbzeit nur schwer ins Spiel, steigerte sich aber nach dem Anschlusstreffer von Blenard Bytyqi in der 26. Minute fortlaufend. Granit Maliqi verfehlte kurz vor dem Seitenwechsel das Sarstedter Tor nur um Zentimeter, während Ruthes Torwart Lars Ringwelski mit zwei Glanztaten in der 29. Minute einen höheren Rückstand verhinderte. Im 2. Spielabschnitt hielt das Ruther Team körperlich dagegen, die FCer fanden nicht mehr zu ihrem Spiel zurück. Am Ende blieb das FC-Team um FC-Trainer Frank Eckhardt vor dem Sarstedter Gehäuse zu harmlos, während Monir Omeirat mit dem 4:1 sein Team auf die Siegerstraße beließ (45.). Nur zwei Minuten später erhöhte Aras Hame sogar auf 5:1 und beschert dem 1.FC Sarstedt II als Gruppenzweiten das Spiel um Platz drei gegen den SC Drispensedt. Donnerstag finden die Finalspiele wie folgt statt: 18 Uhr um Platz 5: VfR Germania Ochtersum - FC Ruthe. 19.25 um Platz drei: SC Drispensedt - 1. FC Sarstedt. 20.50 Uhr um Platz 1: TuS Hasede - TuS Grün-Weiß Himmelsthür